



Glück

„Glück haben“ und „Glücklichsein“ sind zwei verschiedene Dinge.

Ihr forscht über das Glücklichsein.

Vor Allem sollt ihr herausfinden, was ihr für das Glück tun könnt!

Diese Tipps geben Anregungen zum Forschen und Nachdenken.

Es gibt drei große Themen:

- *Was ist Glück?*
- *Was macht glücklich?*
- *Gibt es ein Recht auf Glück?*

Vielleicht gibt es noch mehr, dass ihr spannend findet und zu dem ihr arbeiten möchtet.

Sprecht in der Klasse ab, wie ihr vorgehen wollt!



Das könnt ihr tun:

- **Führt Interviews durch!** Was macht Menschen glücklich? Verändert sich, was glücklich macht, im Laufe des Lebens? Wann waren Menschen das letzte Mal glücklich? Wann hatten sie Glück?
Denkt euch weitere Fragen aus!
- **Malt und schreibt über euer Glück!** Verfasst Gedichte! Sammelt Glücks-Sprichwörter, Märchen und Geschichten zum Glück.
- **Fasst eure Sammlung in einem Buch zusammen!** Damit könnt ihr bestimmt andere Menschen glücklich machen!
- **Singt Glückslieder, probiert Spiele aus.**
- **Denkt darüber nach, was ihr für das Glück in eurer Klasse tun könnt!**





Glück

Was ist Glück?

Was glücklich macht ist für jeden Menschen unterschiedlich, aber es entsteht bei allen Menschen gleich. **Glück beginnt im Körper**, ebenso wie in den Gedanken.

- Wie fühlt sich Glück an? Tauscht euch aus!
- Wo entsteht Glück im Körper? Wo fühlt man es? Kann man es sehen? Schreibt oder malt dazu! Vergleicht: Fühlt ihr Glück unterschiedlich?



Was macht glücklich?

In den **Interviews** erfahrt ihr, was anderen Kindern zum Thema „Glück“ eingefallen ist.

Glück und Zufriedenheit sind wichtig für alle Menschen. Daran soll der **Weltglückstag** erinnern.

- Was ist gut für das Glücklichsein? Denkt dabei auch an euren Körper! Schreibt es auf einzelne Zettel!
- Was macht das Glücklichsein schwer? Schreibt auch das auf einzelne Zettel!
- Habt ihr noch mehr Ideen? Dann schreibt sie auch auf!
- Sortiert eure Zettel mit den „Glücklich-Machern“ in „Große Dinge“ und „Kleine Dinge“!

Trage in das **Arbeitsblatt „Glückstopf für dein Glücksrezept“** ein, was dich glücklich macht!

Du kannst dein Rezept mit den Rezepten der anderen Kinder vergleichen.
Du kannst es aber auch geheim halten!



Das könnt ihr außerdem tun:

Habt ihr eine Idee, was ihr am Weltglückstag Tolles in eurer Klasse machen könntet?



Glück

Gibt es ein Recht auf Glück?

Wäre es nicht toll, wenn es Gesetze geben würde, die glücklich machen?
Ihr werdet staunen: Es gibt tatsächlich einige Länder, in deren Verfassungen (Gesetzen) es um Glück geht, ein Beispiel sind die Vereinigten Staaten von Amerika (USA). Aber was steht genau in dieser Verfassung? Forscht nach!

Vor etwa 250 Jahren gründeten sich aus Kolonien die Vereinigten Staaten von Amerika (USA). In ihre Unabhängigkeitserklärung schrieben sie damals etwas ganz Neues: Jeder Mensch hätte das Recht auf das Streben nach Glück. Aber ist das **ein Recht darauf, glücklich zu sein?**

- Lest genau nach, was damit gemeint gewesen ist!



Überlegt:

- Was ist der Unterschied zwischen einem Recht auf Glück und dem Recht auf Streben nach Glück?
- Überlegt: Kann man Glück befehlen und unglücklich sein verbieten?
- Stell dir vor, du wärst König oder Königin von Deutschland. Was kannst du als Regierung tun, damit jeder einzelne Mensch im Land glücklich ist? Was meinen die anderen? Tauscht euch aus!





Glück

Der Zweite Weltkrieg hat die Menschen tief ins Unglück gestürzt. Die **Menschenrechte** sollen garantieren, dass es ein solches Unglück nie wieder geben kann. Sie gelten überall auf der Welt!

Informiert euch!

- Wie sind die Menschenrechte entstanden?
- Welche Menschenrechte gibt es?

Druckt euch die **Zusammenfassung** aus und schneidet die **Menschenrechte** aus! Oder schreibt die Menschenrechte, die ihr besonders wichtig findet auf einzelne Zettel!

Vergleicht die Menschenrechte mit den „Großen Dingen“ und den „Kleinen Dingen“ eurer Glücklich-Macher! Gibt es Übereinstimmungen? Sortiert und ordnet zu!

- Menschenrechte sollen die Welt gerechter machen. Ist Gerechtigkeit wichtig für das Glück?
- Findet ihr unter den Menschenrechten ein Recht auf Glück?



Kinder haben andere Bedürfnisse als Erwachsene, deshalb gibt es speziell für sie die **Kinderrechte**.

Schaut das Video an! Ihr könnt für einen besseren Überblick auch **den Legekreis Kinderrechte ausdrucken**.

- Vergleicht die Kinderrechte mit den „Großen Dingen“ und den „Kleinen Dingen“ eurer Glücklich-Macher! Gibt es Übereinstimmungen? Ordnet zu!
- Kinderrechte gelten auch für euch! Wo wirken sie in eurem Alltag?
- Findet ihr unter den Kinderrechten ein Recht auf Glück?

Überlegt:

Warum sind Menschenrechte und Kinderrechte wichtig für das Glück der Menschen?





Glück

Ihr habt jetzt schon viel über das Glück gelernt.

- Ihr wisst, wo es entsteht.
- Ihr wisst, dass Glück als Gefühl auch mit eurem Körper zusammenhängt.
- Ihr wisst, was euch als Person glücklich macht.
- Ihr wisst, was andere Menschen glücklich macht.
- Ihr wisst, dass man Glück nicht befehlen kann.

Knietzsche hat sich überlegt, wie **Verantwortung** und Glück zusammenhängen. Schaut euch den Film an!

Denkt nach, sammelt und diskutiert eure Ideen!

- Was kannst du für das Glück tun?
- Was kann in deiner Klasse für das Glück getan werden?



Viel Glück!
wünscht euch das Mauswiesel!

